

Antrag (Entschließung) der Fraktionen der CDU und der SPD

Verlängerung der Ladenöffnungszeiten im Expo-Jahr

Bremen ist Proektort für die Expo 2000 in Hannover. Damit Bremen die wirtschaftlichen Effekte weitestgehend nutzt, bedarf es der Anwendung der Ausnahmeregelung im Rahmen des Ladenschlussgesetzes. Im Rahmen der Expo besteht die Möglichkeit, für den Zeitraum vom 15. Mai bis 15. November 2000 die Ladenöffnungszeiten werktätlich auf 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr auszudehnen. Nur so kann gewährleistet werden, dass die Besucher der Expo nicht zum Einkaufen in das benachbarte Umland abwandern und Bremen damit keine gute Eigenwerbung macht.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge daher beschließen:

Die Bürgerschaft (Landtag) begrüßt den Beschluss des Senats, eine Allgemeinverfügung zu erlassen, in der dem Antrag des Einzelhandelsverbandes Nordsee Bremen e. V. hinsichtlich der werktätlichen Ladenöffnungszeiten von 6.00 bis 22.00 Uhr für den Zeitraum vom 15. Mai bis 15. November 2000 positiv entsprochen wird.

Focke, Eckhoff und Fraktion der CDU

Böhrnsen und Fraktion der SPD